Der neue Internetauftritt unter www.pfalz.de

isen & Buchen | Pfalzportal - Windows Internet Explorer
http://pfalz.digi-info.de/de/reisen-und-buchen
Google
Los geht's!
Lesezeichen
485 blockiert
Rechtschreibprüfung
Übersetzen
Einstellungen
Reisen & Buchen | Pfalzportal
Seite
Extras

Die große Pfalzsuche: Suchen

Zum Wohl. Die Pfalz.

artseite

falztipps der Woche

Wohnmobil-Stellplätze

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetuer adipiscing elit, sed diam nonummy nibh euismod tincidunt ut laoreet dolore magna aliquam erat volutpat. Ut wisi enim ad minim veniam, quis nostrud exerci tation

Urlaub für die Seele

Lentus, reproba mox acies, pax Valde subobscurus acer aequor Labiosus ora dux.

Fluo an Lento sero conciliator redeo. Palor procellosus intempestivus furiosus ut exstasis Arma eu sto se Simulatio en volubiliter, sed Crocinus mos Absit iam Cunctator transfero. magnificabiliter loci, sal incurro, dux necessarius Negotium os.

Der monatliche Gäste-Newsletter

Neustadt an der Weinstraße, August 2008

Liebe Freundinnen und Freunde der Pfalz,

das Ungewöhnliche, ja Rebellische liegt den Pfälzern im Blut – und genau darum geht es auch in dieser Ausgabe unseres Infomailings. Mit einer strengen, von manchen fast als revolutionär bezeichneten Qualitätsphilosophie hat beispielsweise der Verband der Prädikatsweingüter (VdP) der Pfalz wesentlich zur qualitativen Kehrtwende im pfälzischen Weinbau beigetragen. 100 Jahre wird der Verband in diesem Jahr alt – Grund genug, in einer Jubiläumsausstellung im Historischen Museum in Speyer dieses herausragende Stück Pfälzer Weinbaugeschichte genauer zu beleuchten.

Die Verbindung des Angenehmen (den Genuss von Wein und Speisen) mit dem Nützlichen (die Körperertüchtigung) macht den Charme des Erlebnistags Deutsche Weinstraße aus. Wobei der zusätzliche Reiz für mehrere hunderttausend Radler, Spaziergänger und Inline-Skater darin liegt, den Liebreiz der Weinstraßen-Landschaft einmal ohne Autolärm zu erleben. 1985, beim ersten autofreien Erlebnistag auf der Weinstraße, empfanden viele das zeitweise Sperren einer viel befahrenen Straße fast als Akt der Rebellion. Heute, 25 Jahre später, gibt es landauf, landab autofreie Radlertage.

Ein wahrhaftiger Aufstand, die Revolution von 1848/49, steht im Mittelpunkt einer musikalisch-kulinarischen Führung in Kirchheimbolanden. Dort wird für einige Stunden der Aufstand der Pfälzer wieder lebendig – mit Liedern und Anekdoten, einer interessanten Führung und einigen Gerichten aus jener Zeit. Ich wünsche Ihnen viele ungewöhnliche (und unvergessliche) Stunden in der Pfalz.

Mit freundlichen Grüßen

Rebellisch: Eine musikalisch-kulinarische Führung in Kirchheimbolanden

Barrikaden rund um den Schlossgarten – dieses Bild bot sich den preußischen Truppen, als sie am 14. Juni 1849 beim militärischen Niederschlagen der pfälzischen Rebellion gegen Bayern in Kirchheimbolanden eintrafen. Der Schlossgarten wurde, als Rückzugsplatz einiger Freischärler, zum Hauptangriffsziel der auf die Stadt vorrückenden preußischen Streitmacht. Trotz aller Courage konnten die Freischärler den wesentlich besser bewaffneten und zahlenmäßig weit überlegenen Preußen nicht standhalten. Während des Gefechts starben 17 Freischärler.

Antworten auf die Fragen, wie es hierzu kommen konnte oder warum die gefallenen Freischärler lange kein Grabmal auf dem Kirchheimbolander Friedhof erhielten, bekommen Sie bei einer musikalisch-kulinarischen Führung auf dem Freischarenrundweg am Freitag, 19. September 2008. Es erwarten Sie viele historische Details, spannende Anekdoten und Lieder aus der Zeit der Revolution von 1848/49. Abgerundet wird der Abend mit einem „Freischärler Essen" im Brauhaus am Turm – Restaurant „Drey Kronen". Die Führung beginnt um 17.30 Uhr am Grauen Turm an der Stadtmauer (Hochzeitszimmer) und kostet 15,00 Euro pro Person inkl. Freischärler Essen. Bitte melden Sie sich hierzu bis spätestens 17. September 2008 beim Donnersberg-Touristik-Verband an (Tel.: 06352-1712, E-Mail: touristik@donnersberg.de), da die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Hier erhalten Sie auch weitere Informationen.

Dr. D. Janik